



Wie kann man in Köln und Umgebung ein regionales eLearning-Netzwerk formieren und was ist damit wirtschaftlich zu erreichen? - Das stand im Zentrum des ersten Workshops der regionalen **eLearning Initiative cel-C**, die sich Ende Juli in Köln gründete. cel-C versteht sich als regionale Wirtschaftinitiative mit dem Ziel, Köln und seinem Umland zu einem wirtschaftlichen Aufschwung auf dem Sektor eLearning zu verhelfen. Beabsichtigt ist die Vernetzung aller relevanten Akteure aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Wissenschaft, um so einen festen Marktplatz für das Gut „Wissen“ und seiner Vermittlung über elektronische Medien zu installieren.

**text-ur ist natürlich in der cel-C-Initiative vertreten** - gerne stelle ich Kontakte her oder leite Fragen weiter.

PS: Vielleicht trifft man sich auf der „Zukunft Personal“ auf dem Messegelände Köln am 18. September? Dort stellt der GABAL-Verlag auch unser neues Buch vor:  
Gierke, Ch./Schlieszeit, J./Windschiegl, H.: Vom Trainer zum e-Trainer. Neue Chancen für den Trainer von morgen, GABAL, ISBN 3-89749-294-6

Und ich freu mich über Anruf oder Mail von Euch/Ihnen, um einen Treffpunkt für die „Zukunft Personal“ zu verabreden,

Christiane

\*\*\*\*\*

### Die Themen der Ausgabe 5/6.2003:

#### \*\*\* UNTERNEHMENSNACHRICHTEN

- Wissen zahlt sich doch aus! Skillssoft zahlt 44 Mio USD an NetG
- digital spirit der neue Geist bei EINS
- Totgesagte leben länger: Netucate wieder auferstanden
- ets heißt jetzt e/t/s didacta media – sonst ändert sich nix?
- E-Learning abstottern: E-Learning-Manager auf Ratenzahlung
- Gameboy-Generation aufgepasst: Junge Führungskräfte lernen Management online
- Projekt von NIAM-TMS und Dixons erhält Preis des Einzelhandels

#### \*\*\* PRODUKTE & IDEEN

- Echtes Geld statt Cyber-Cash: neue EU-Ausschreibungen
- Wettstreit der E-ierköpfe: Erster bundesweiter Kongress zum Digitalen Studium
- „Oh I learn to learn“ - LernTrainer EDU für bessere Noten
- E-Education Professional: internetbasierte Weiterbildung der Uni Kaiserslautern
- Skandal! (... dass es andere nicht tun): Berliner Hochschulen verkaufen Wissen!
- Mit Lernsoftware und Prüfungstool zum „Microsoft Office Specialist“
- Blogs - nicht nur für Nerds: Kollektives Lernen mit Internet-Tagebüchern

### **\*\*\* STUDIEN**

- Schöne große Idee: Zentrale Uni-Plattform könnte E-Learning-Markt erobern
- LMS „bilden Grund“: US-Börsianer erwarten E-Learning-Wachstum

### **\*\*\* NEUE E-LEARNING-BÜCHER**

- 7 neue Bücher im Schnell-Überblick

### **\*\*\* DOKUMENTATION**

- Mitteilung der SkillSoft Corporation im Wortlaut

---

## **Die Themen im Einzelnen:**

### **UNTERNEHMEN**

#### **\*\*\* Wissen zahlt sich doch aus! Skillsoft zahlt 44 Mio USD an NetG**

Im Kampf der Giganten zwischen den weltgrößten e-Learning-Unternehmen SkillSoft und NetG ist Ende Juli eine Einigung erzielt worden: SkillSoft zahlt in 2 Jahresraten je 22 Mio US-Dollar an NetG. Außerdem hat SkillSoft sich bereit erklärt, für einen begrenzten Zeitraum bestimmte Software-Modifikationen nicht vorzunehmen.

Hintergrund: Nach dem Wechsel von teils führenden NetG-Managern zu SkillSoft wurde ihnen der Verrat von Betriebsgeheimnissen zum Vorwurf gemacht.

Auf der letzten Seite dieses Newsletters ist die Skillsoft-Mitteilung dazu im Wortlaut dokumentiert. Sie findet sich auf der SkillSoft-Homepage unter

[http://www.corporate-ir.net/ireye/ir\\_site.zhtml?ticker=SKIL&script=410&layout=-6&item\\_id=433340](http://www.corporate-ir.net/ireye/ir_site.zhtml?ticker=SKIL&script=410&layout=-6&item_id=433340)

#### **\*\*\* EINS und noch eins: Bildungsverlag EINS erwirbt digital spirit**

Der Bildungsverlag EINS, Troisdorf, und die digital spirit AG mit Hauptsitz in Berlin gehen in Zukunft gemeinsame Wege: Ab Juli 03 ist digital spirit ein Tochterunternehmen des Bildungsverlags EINS. Dieser ist ein Unternehmen des holländischen Medienkonzerns Wolters Kluwer, und bezeichnet sich als führend im Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Lehr- und Fachbücher für ca. 300 Ausbildungsberufe und alle beruflichen Vollzeitschulen bilden den Schwerpunkt des Angebots, das ständig erweitert wird durch innovative Bildungsmedien wie Online-Produkte und Blended-Learning-Lösungen.

digital spirit ist einer der führenden Anbieter von multimedialen Bildungslösungen und verfügt über die konzeptionelle und technische Kompetenz, die zur Entwicklung und Umsetzung von professionellen E-Learning-Angeboten erforderlich ist.

*Quelle: Bildungsverlag Eins*

### **\* \* \* Totgesagte leben länger: Netucate wieder auferstanden**

Netucate scheint den „Turnaround“ geschafft zu haben – nach den Krisenmeldungen im Juni (Meldungszeit 1) finden sich auf der Seite [www.netucate.de](http://www.netucate.de) der neuen netucate systems GmbH wieder ausschließlich positive Meldungen (2):

(1) „Am 4. Juni wurde das Insolvenzverfahren über die netucate GmbH in Oberursel eröffnet. Der Spezialist für "virtuelle Klassenzimmer" hatte bereits am 26. März Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beim Amtsgericht Bad Homburg gestellt, nachdem die zweite Finanzierungsrunde mit einem Kölner Venture-Kapitalgeber gescheitert war. Die Geschäfte werden von der neu gegründeten netucate systems GmbH in Karben bei Frankfurt am Main weitergeführt. Die neue GmbH gehört ausschließlich dem langjährigen netucate-Geschäftsführer Karl-Ulrich Schweizer, der sechs ehemalige Mitarbeiter übernommen hat.“ ([www.businessworld.de/showNews.cfm?newsID=6861](http://www.businessworld.de/showNews.cfm?newsID=6861))

(2) In der Pressemitteilung vom 10. August liest sich die Wiederauferstehung mit der Kooperation mit ibis-acam fröhlich-vollmundig so: „ibis-acam, mit 1100 Mitarbeitern, einer der größten privaten Bildungsträger in Europa und die netucate systems GmbH, Deutschlands führender Spezialist für live e-meeting und live e-learning haben eine umfassende Kooperation vereinbart. Unmittelbar mit Start der Kooperation wurde bereits ein erstes großes Kundenprojekt im Bereich der chemischen Industrie abgeschlossen. Bereits in diesem Jahr werden aus der Kooperation eine Reihe weiterer gemeinschaftlicher Großprojekte hervorgehen.“ ([http://www.netucate.de/presse/Pressemeldungen/Dokumente/ibis\\_acam.htm](http://www.netucate.de/presse/Pressemeldungen/Dokumente/ibis_acam.htm))  
Außerdem wird eine Projektpartnerschaft zwischen der netucate systems GmbH und Fraunhofer IAO für Angebote der tele-akademie der Fachhochschule Furtwangen angezeigt. Fraunhofer IAO in Stuttgart bringt die Neuentwicklung VITERO (Virtual Team Room) ein. Und ein Partnerschaftsvertrag mit CBT+L wird vermeldet.  
Wir wünschen good luck – denn es täte dem Markt nicht gut, einen (weiteren) bekannten Mitspieler zu verlieren.

Quelle: Insolvenzmeldung recherchiert in: <http://www.businessworld.de/showNews.cfm?newsID=6861>  
Pressemitteilungen von netucate: [www.netucate.de/presse/Pressemeldungen/Pressemitteilungen.htm](http://www.netucate.de/presse/Pressemeldungen/Pressemitteilungen.htm)

### **\* \* \* ets heißt jetzt e/t/s didacta media – sonst ändert sich nix?**

Ein bisschen wie beim Zuckerle („Aus Raider wird jetzt Twix – sonst ändert sich nix)?  
Schwupp: Mitte August wurde aus ets die e/t/s didactic media. Der neue Name stelle laut Pressemitteilung die Inkompetenz des Unternehmens stärker in den Mittelpunkt, ohne die Systemwelt zu vernachlässigen.

Auf der etwas blässlich geratenen Homepage werden die drei Geschäftsbereiche vorgestellt: „didactic media content stellt Deutschlands größte und führende Bibliothek für medienintegrierte und strukturierte Lerninhalte für berufliche Aus- und Fortbildung zur Verfügung. Zahlreiche Auszeichnungen in den letzten Jahren belegen die hohe Qualität unserer Produkte.

e/t/s didactic media systems bietet ein ausgereiftes und plattformunabhängiges System für die Erstellung, Nutzung und das Management von Weiterbildungsprozessen.

e/t/s didactic media solutions unterstützt Unternehmen, Bildungsträger und strategische Netzwerke bei der Entwicklung und Einrichtung sowie Umsetzung und Markterschließung

maßgeschneiderter Bildungsangebote.“ (Zitat <http://www.ets-online.de/newsletter/8-03/topic1.html>).

Quelle: Extra-newsletter August/September der e/t/s didactic media, im Internet unter <http://www.ets-online.de/newsletter/8-03/topic1.html>; weitere Informationen: [www.ets-online.de](http://www.ets-online.de)

### **\* \* \* E-Learning abstottern: neben dem Job zum eLearning-Spezialist**

Die TEIA AG bietet ihre Weiterbildung zum Certified eLearning Manager jetzt auch berufsbegleitend an. Immer mehr Unternehmen schulen ihre Mitarbeiter via Internet. Deshalb müssen Fachkräfte aus Vertrieb, Bildungsplanung und Personalabteilung befähigt werden, eLearning- Lösungen zu konzipieren und umzusetzen. Die Weiterbildung der TEIA AG in Zusammenarbeit mit der Steinbeis-Hochschule Berlin (siehe text-ur textrapid Nr. 4-03) ist daher für Berufstätige auf eine Laufzeit von 16 Monaten verlängert worden.

Parallel dazu bietet das Unternehmen ein günstiges Ratenzahlungsmodell für den Certified eLearning Manager an, um den monatlichen Kostenaufwand für selbst zahlende Teilnehmer so gering wie möglich zu halten. Die Abzahlung kann auf bis zu 36 Monate verteilt werden. Der Einstieg in die berufsbegleitende Weiterbildung ist zweimal jährlich möglich - nächster Termin ist der 26. September 2003.

Bestimmte Module des Certified eLearning Manager wie eTrainer, Projektmanagement oder eLearning Consultant lassen sich auch einzeln buchen.

Quelle: Digitale Pressemappe: <http://presseportal.de/story.htx?firmaid=43358>  
eMail: [presse@teia.de](mailto:presse@teia.de); Internet: [www.teia.de](http://www.teia.de)

### **\* \* \* Gameboy-Generation aufgepasst: Junge Führungskräfte lernen Management online**

In Kürze startet der neue Online-Kurs „Effective Managing and Performing“ (EMP) des Management Zentrums St. Gallen und der efiport AG. Er ist speziell auf junge Führungskräfte zugeschnitten, basiert auf den Präsenzseminaren von Professor Dr. Fredmund Malik und wurde von erfahrenen Fachautoren konzipiert. Auf Basis des Bestsellers „Führen, Leisten, Leben“ gibt er mit Digitalvideos von Professor Dr. Malik und von anderen ausgezeichneten Dozenten, mit Web-based Trainings, praktischen Übungen, Fallstudien, Selbsttests sowie mit Check- und Merklisten konkrete Hilfen für die tägliche Arbeit.

Während des Online-Kurses werden die Nachwuchsmanager von ausgebildeten Online-Tutoren und Fachleitern begleitet. Über Foren und Chats können die Teilnehmer miteinander kommunizieren und neue Kontakte knüpfen.

Der Starttermin kann von den Teilnehmern individuell gewählt werden. Er schließt mit einer Teilnahmebescheinigung des MZSG und der efiport AG ab und kostet 1.500 Euro.

Quelle: Pressemitteilung der efiport  
Kontakt: [pb@efiport.de](mailto:pb@efiport.de), [www.efiport.de](http://www.efiport.de)

### **\*\*\* Projekt von NIAM-TMS und Dixons erhält Preis des Einzelhandels**

Letztes Mal (text-ur textrapid Nr. 4-03) wurde an dieser Stelle kurz über die Nominierung von Dixons und NIAM-TMS für den European Retail Solutions Award 2003 berichtet – mittlerweile haben sie die begehrte Auszeichnung des europäischen Groß- und Einzelhandels erhalten. Der Preis wurde zum dritten Mal verliehen.

Quelle: Pressemitteilung NIAM-TMS, Christian Heide: [cheide@niam-tms.de](mailto:cheide@niam-tms.de)

\*\*\*\*\*

## **PRODUKTE & IDEEN**

### **\*\*\* Echtes Geld statt Cyber-Cash: neue EU-Ausschreibungen**

Auf der von mir hier schon mehrfach mit großer Liebe vorgestellten Site [www.elearningeuropa.info](http://www.elearningeuropa.info) finden sich aktuell die beiden neuen Ausschreibungen Call for proposals DG EAC/61/03 11 und Call for proposals DG EAC/62/03. Wie immer braucht man für EU-Projekte Partner, die sich aber über eine europäische Suchmaschine mit Foren-Funktion auch gleich dort suchen und angraben lassen. Außerdem findet sich auf dem Server eine Aufstellung aller e-learning-Projekte aus verschiedenen Programmen, die die Europäische Kommission ins Leben gerufen hat: [http://www.elearningeuropa.info/dir\\_projects.php?lng=1&sid=01104355863be87170c1e9af1c8ec133](http://www.elearningeuropa.info/dir_projects.php?lng=1&sid=01104355863be87170c1e9af1c8ec133)

Ausschreibungen unter

<http://www.elearningeuropa.info/doc.php?lng=1&id=4220&doclng=1&sid=01104355863be87170c1e9af1c8ec133>; e-learning-Partner-Suchmaschine: <http://www.elearningeuropa.info/forums2.php?lng=1>

### **\*\*\* Wettstreit der E- ierköpfe: Erster bundesweiter Kongress zum Digitalen Studium**

„Meet the best in e-learning“ – so ist die Kongressmesse „Campus Innovation“ überschrieben, die vom 29.9. bis 1.10. erstmals stattfindet. Hier präsentieren sich die besten E-Learning Produkte und Projekte aus verschiedenen wissenschaftlichen Bereichen: von der Kunstgeschichte über Technik und Naturwissenschaften bis hin zur Betriebswirtschaft. Auf dem Podium diskutieren u.a. Bildungsministerin Edelgard Bulmahn, Hans-Olaf Henkel, Arend Oetker, Michael Kerres, Peter Wippermann und Friedrich Hesse technische, didaktische und wirtschaftlich-politische Fragestellungen. Experten aus USA, Frankreich, Spanien und Finnland gleichen das akademische Bildungssystem in Deutschland mit internationalen Standards ab.

Die Veranstaltung findet statt vor dem Hintergrund zahlloser Projekte im Bereich des akademischen E-Learnings: Allein das Bundesministerium für Bildung und Forschung gab in den vergangenen Jahren 430 Millionen EURO für digitale Lernprodukte, virtuelle Hochschulen und Notebook-Universities aus. Dadurch entstanden erstklassige wissenschaftliche Lernmaterialien; einige davon werden auf der Campus Innovation präsentiert. Da sich die öffentlichen

Förderprogramme allerdings dem Ende zuneigen, müssen Hochschulen in Deutschland nun eigene Strategien und Geschäftsmodelle für innovative Lernangebote entwickeln.

Quelle: <http://presseportal.de/story.htx?firmid=52343>;

Pressekontakt: K. Schöning, [info@campus-innovation.de](mailto:info@campus-innovation.de)

### **\*\*\* 'Oh I learn to learn' - LernTrainer-Module EDU für bessere Noten**

Mit dem LernTrainer EDU hat cogni.net eine Trainingssoftware zur Steigerung der Lernleistung entwickelt. In 10 interaktiven Kapiteln können Schüler und Studierende lernen, wie man richtig lernt. Unter anderem: Konzentration verbessern, Prüfungsangst reduzieren, Vokabeln besser behalten, Fachtexte sinnvoll auswerten.

Der LernTrainer EDU ist als CD-ROM, Download-Version oder Online-Training verfügbar. Bis zum 30. September ist er unter [www.lerntraineredu.de](http://www.lerntraineredu.de) zum Einführungspreis erhältlich (CD-ROM: 35,00 Euro, Download-Version: 29,90 Euro, Online-Version: je nach genutzten Kapiteln). Eine Demoversion steht kostenlos zur Verfügung.

Quelle : Pressemitteilung von cogni.net; <http://www.cogni.net>

Download: <http://www.lerntraineredu.de>

### **\*\*\* E-Education Professional: internetbasierte Weiterbildung der Uni Kaiserslautern**

Das Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW) der Universität Kaiserslautern bietet ab November die internetbasierte Weiterbildung zum 'E-Education Professional' an.

Die einjährige Weiterbildung, die nebenberuflich absolviert werden kann, wendet sich an Mitarbeiter und Führungskräfte der Weiterbildung sowie an Lehrende der Hochschulen, die zwar über allgemeine pädagogische Kenntnisse verfügen, sich aber das spezifische Know-How für die Entwicklung von computer- oder onlinebasierten Bildungsangeboten aneignen möchten. Voraussetzung: abgeschlossenes Uni- oder FH-Studium.

Als Belohnung gibt's das Zertifikat zum E-Education Professional der Universität Kaiserslautern. Die Kosten betragen zur Zeit 2000 EURO für die gesamte Weiterbildung.

Quelle: Pressemitteilung der Universität Kaiserslautern; Anmeldungen: per Online-Formular unter [www.zfuw.de](http://www.zfuw.de)

weitere Infos: Sabine Hemsing, [hemsing@rhrk.uni-kl.de](mailto:hemsing@rhrk.uni-kl.de); Presse: Carla Sievers, [sievers@rhrk.uni-kl.de](mailto:sievers@rhrk.uni-kl.de)

### **\*\*\* Skandal! (... dass es andere nicht tun): Berliner Hochschulen verkaufen Wissen!**

Neun Universitäten und Fachhochschulen aus Berlin steigen aktiv in die Vermarktung von akademischem Wissen ein und haben dazu eine eigene Gesellschaft gegründet: Die Multimedia Hochschulservice Berlin GmbH (MHSG). Ihre ersten Lernprodukte sind multimediale Lehrgänge auf CD-ROM, die ab sofort erhältlich sind.

Die ersten interaktive Lehrgänge befassen sich erstmal mit ganz grundlegenden Dingen wie: "Die Erde" (Geologie), "Prozessführung" (Ingenieurwissenschaften), "Open Economy" (Wirtschaftswissenschaften) sowie "Elektronen" (Physik). Die Themen werden

professionell erklärt und bieten sowohl Studenten, Auszubildenden, Schülern als auch Lehrenden einen lebendigen Einblick in die Welt der Wissenschaft.

**Quelle:** digitale Pressemappe unter <http://www.presseportal.de/story.htx?nr=463754>  
Weitere Informationen sowie Online-Shop unter <http://www.mhsg.de>

### **\*\*\* Mit Lernsoftware und Prüfungstool zum „Microsoft Office Specialist“**

Die Kölner ILT GmbH hat für die Programme von Microsoft Office XP ein Paket aus Lernsoftware und Prüfungstool geschnürt. Das Software-Paket ist für die XP-Programme Word, Excel, Powerpoint, Access und Outlook jeweils mit der IT-Train-Lernsoftware sowie einem neu entwickelten Prüfungstool ausgestattet. Das Prüfungstool ist gezielt auf den von Microsoft eingeführten „Microsoft Office Specialist“-Standard abgestimmt und garantiert die zielgerichtete Vorbereitung auf Prüfungen zum Microsoft Office Specialist.

Die Prüfungssimulation hält zahlreiche Funktionen bereit, die den Weg zum Microsoft Office Specialist ebnet: Die Programmoberfläche wurde an das Aussehen der Microsoft-Prüfungen angepasst, die Aufgaben orientieren sich an den realen Prüfungsbedingungen und müssen direkt in der Office-Anwendung bearbeitet werden. Die Lösungen des Office-Anwenders werden überprüft, bewertet und eventuelle Fehler aufgezeigt. Zum Abschluss wird das Prüfungsergebnis in einer detaillierten Auswertung veranschaulicht. Die Aufgaben lassen sich erneut aufrufen, wobei die Möglichkeit besteht, einen Lösungsvorschlag einzublenden. Der Lernende kann demnach jederzeit seine Fortschritte überprüfen.

*Quelle: Pressemitteilung der ILT GmbH; Weitere Infos: <http://www.ilt-training.de>  
Kontakt: ILT Integrierte Lern-Technologie GmbH, [hessel@ilt-training.de](mailto:hessel@ilt-training.de)*

### **\*\*\* Blogs - nicht nur für Nerds: Kollektives Lernen mit Internet-Tagebüchern**

Von der breiten Öffentlichkeit bisher kaum zur Kenntnis genommen - aber von digital spirit ausgegraben - , entwickelt sich seit einigen Jahren ein stetig wachsendes Netz öffentlicher Online-Tagebücher, auch Weblogs bzw. Blogs genannt. Inzwischen werden die Einsatzmöglichkeiten dieser neuen Publikationsform auch in E-Learning-Kreisen diskutiert. Blogs sind Webseiten mit meist kurzen, häufig aktualisierten Beiträgen, die in chronologischer Reihenfolge dargestellt werden. Weblogging verbindet die kommunikativen Elemente von E-mails und Instant Messaging mit der Öffentlichkeit und dem Design einer Webseite. Blogs werden entweder von einer einzelnen Person oder von mehreren gemeinsam geführt. Häufig enthalten die Beiträge Links und Kommentierungen zu Artikeln in anderen Blogs bzw. Webseiten. Jeder Artikel kann von allen Lesern ähnlich wie ein Forumsbeitrag direkt kommentiert werden. Seit 1999 gibt es Software, die das Anlegen und Pflegen eines Weblogs auch technisch weniger versierten Autoren ermöglicht. Der größte und bekannteste Anbieter von Weblog-Software ist [blogger.com](http://blogger.com). Im Mai diesen Jahres gab es in Wien die erste Europäische Konferenz zu Weblogs; auf ihrer Internetseite <http://blogtalk.net> findet sich weitere umfangreiche Information (aber anglophil muss man schon sein). Während das technische Format für alle Blogs gleich ist, gibt es im Bezug auf Inhalte und Zielsetzung große Unterschiede. Die Bandbreite reicht von Teenager-Tagebüchern über Künstlerprojekte, Projekt- und Journalistenblogs (z.B. des Guardian bis hin zu Expertenseiten zu diversen Themen. Der

Weblogmonitor Carmina zeigt Aktualisierungen in zahlreichen deutschsprachigen Weblogs an und kann einen ersten Überblick verschaffen.

Die Zahl der Blogs ist in den letzten Jahren von einigen Dutzend auf mindestens 500.000 angestiegen. In einigen Schulprojekten wird bereits versucht, Schüler zum Führen von Klassenblogs oder persönlichen Schulblogs zu motivieren. Durch die Möglichkeit, eigene Inhalte selbständig zu veröffentlichen, wird die Motivation der Kinder merklich gesteigert. Sie werden darüber hinaus angeregt, einander zu kommentieren und unterschiedliche Sichtweisen zu entwickeln. Mit dem Einsatz von Blogs im Bildungssektor (mit Schwerpunkt auf dem schulischen Bereich) beschäftigen sich neben dem Educational Bloggers Network (EBN) auch die Blogs „Weblogg-ed“ und „Seblogging“.

Quelle: [http://www.add-new-knowledge.de/index.php?navig=Lernkultur&id\\_n=2&submit=table&about=navig&link=Blogs](http://www.add-new-knowledge.de/index.php?navig=Lernkultur&id_n=2&submit=table&about=navig&link=Blogs)

Beispiel für ein aktives e-learning-Blog unter <http://www.elearnspace.org/blog/>

Weblogs im Ausbildungs- und schulischen Bereich: <http://www.weblogg-ed.com/> und <http://seblogging.cognitivearchitects.com/>

\*\*\*\*\*

## STUDIEN

### **\*\*\* Schöne große Idee: Zentrale Uni-Plattform könnte E-Learning-Markt erobern**

Wenn es den deutschen Universitäten gelingen sollte, ein zentrales Bildungsportal im Internet zu etablieren, dann könnten sie 10 oder gar 15 % Marktanteil am deutschen E-Learning-Markt erobern. Dies ist eine der zentralen Aussagen der Studie "Marktpotenziale und Geschäftsmodelle für E-Learning-Angebote deutscher Hochschulen", die vom Forschungsinstitut für Bildungs- und Sozialökonomie (FIBS) in Köln durchgeführt wurde. Wenn die Vision "e-Uni.de" sich realisieren lasse, dann könnten die Universitäten den privaten E-Learning-Content Anbietern deutliche Konkurrenz machen, sagt das FIBS voraus. Besonders die Möglichkeit, E-Learning-Absolventen zu zertifizieren, verschaffe dann den Hochschulen einen Wettbewerbsvorteil gegenüber privaten Anbietern.

Quelle: [www.fibs-koeln.de](http://www.fibs-koeln.de)

### **\*\*\* LMS „bilden Grund“: US-Börsianer erwarten E-Learning-Wachstum**

Die Analysten der US-Investmentbank ThinkEquity gehen davon aus, dass sich die Nachfrage nach Learning Management Systemen (LMS) stabilisiert hat und erwarten, dass das Kaufinteresse mittelfristig anziehen wird. Zu dieser optimistischen Einschätzung sei man durch jüngste Gespräche mit Anbietern und Käufern aus dem LMS-Segment gelangt. Vor allem den Unternehmen Click2Learn und Saba trauen die Analysten zu, von der aufkeimenden Nachfrage-Erhörung zu profitieren. ThinkEquity stufte die Aktien beider Firmen von "Under Weight" (Untergewichten) auf "Equal Weight" (Ausgeglichen) hoch. Nach den offiziellen Bewertungskriterien für Aktien bedeutet das, dass sich beide Unternehmen in den nächsten zwölf bis 18 Monaten dem Markt entsprechend entwickeln werden. Den optimistischen Kurszielen nach zu urteilen, die ThinkEquity für beide Unternehmen ausgegeben hat, ist im LMS-Markt wieder Phantasie. Das Investmenthaus sieht für die Aktie von Click2Learn ein mittelfristiges Kursziel von 5 US\$, ein sattes Plus von 242 Prozent, für Saba immerhin eine Steigerung um 79 Prozent auf 8,50 US\$. Der Börsenkurs von Click2Learn vollführte in der Folge wahre Freudensprünge. Die Aktie stieg zwischenzeitlich um über 47 Prozent. Auch Saba legte in der Spitze einen Kursgewinn von 9,7 Prozent aufs Parkett.

Quelle: [www.thinkequity.com](http://www.thinkequity.com)

\*\*\*\*\*

## NEUE E-LEARNING-BÜCHER

\*\*\* Scheffel, u./ Hess F.W (Hg): E-Learning: Die Revolution des Lernens gewinnbringend einsetzen; Klett-Cotta, 2003

Der Hauptteil gliedert sich in die Abschnitte "Methodik - Praxis - Beispiele". Themen u.a.: eine neue Lernkultur, kooperatives Lernen und kognitive Prozesse in netzbasierten Szenarien, Evaluation des Lernens im Netz, Entwicklungstendenzen der Bildungsindustrie.

\*\*\* Lehmann, B./Bloh, E.: Online Pädagogik - Grundlagen der Berufs- und Erwachsenenbildung (Bd. 29); Schneider, Hohengehren 2002

Online-Pädagogik lotet aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive verschiedene technologiebasierte Lehr-Lernformen, spezifische Möglichkeiten und Grenzen des Online-Lernens aus und benennt die Voraussetzungen und Bedingungen für den adäquaten Einsatz der neuen Bildungsmedien in der Berufs- und Weiterbildung.

\*\*\* Riekhof, H.C./Schülle, H.:

E-Learning in der Praxis - Strategien, Konzepte, Fallstudien; Gabler, Wiesbaden 2002  
Zeigt Trends im Corporate E-Learning auf, vermittelt die Ergebnisse einer Befragung der Top-350-Unternehmen der deutschen Wirtschaft und stellt konkret Anwendungen und Praxisbeispiele renommierter deutscher Unternehmen/Großkonzerne vor.

\*\*\* Ehlers, U-D. u.a. (Hg): E-Learning-Services im Spannungsfeld von Pädagogik, Ökonomie und Technologie. Lebenslanges Lernen im Bildungsnetzwerk der Zukunft; Bertelsmann, Bielefeld, Juni 2003.

Tja, wie der Titel schon sagt...

\*\*\* Jochems, W./van Merriënboer, J./ Koper, R (Hg):

Integrated E-Learning: Pedagogy, Technology, and Organization (Open and Flexible Learning Series); Kogan Page Ltd; October 2003

Für die Anglophilen unter uns, die dem Markt immer ein bisschen voraus sein wollen.

\*\*\* Dieter Dohmen und Lutz P. Michel (Hrsg.):

Marktpotenziale und Geschäftsmodelle für eLearning-Angebote deutscher Hochschulen; Bd 4, Bielefeld 2003; DIN A 5, 29,90 Euro, ISBN 3-7639-3161-9

Der Band präsentiert die Ergebnisse einer Studie, in der Marktpotenziale im eLearning-Markt untersucht sowie Geschäftsmodelle und Marketingstrategien für Hochschulen betrachtet und entwickelt wurden, insbesondere für Weiterbildungsangebote. Die vorliegende Publikation richtet sich zugleich an die LeiterInnen der Hochschulen und Weiterbildungszentren, an VertreterInnen aus Ministerien, Verbänden, Multimedia-Initiativen, an Beteiligte an eLearning-Förderprojekten der Hochschulen, WeiterbildungsreferentInnen und PersonalentwicklerInnen in Unternehmen, eLearning-Anbieter und Hochschulplaner.

\*\*\* Macromedia (Hg): Konzeption und Entwicklung interaktiver Lernprogramme, Springer, 2002

Die Entwicklung interaktiver Lernprogramme lässt sich kaum durch Schulungsbücher vermitteln, weil anschauliche, interaktive Beispiele und Übungen, sowie die eigene Erfahrung mit Lernprogrammen fehlen. Abhilfe soll ein Lernpaket mit multimedialem Workshop schaffen,

das die Akademie für neue Medien der Macromedia GmbH im Springer-Verlag herausgegeben hat.

Neben dem 250 Seiten starken Handbuch enthält das Lernpaket eine CD-ROM mit einem multimedialen Lernprogramm (ca. 6,5 Stunden Bearbeitungszeit), eine Übungs-CD mit Autorenwerkstatt und Musteraufgaben-Programm (ca. 2,5 Stunden Bearbeitungszeit) und eine Referenz-CD mit CBT-Beispielen (ca. 2,5 Stunden Bearbeitungszeit). 116,36 EUR + MWSt; ausführliches Inhaltsverzeichnis und Demo unter [www.springer.de](http://www.springer.de)

... und ACHT (!) für Herbst angekündigte Neuerscheinungen konnte ich recherchieren. Da können wir uns ja auf gelehrige Weihnachtsgeschenke freuen...

\*\*\*\*\*

## DOKUMENTATION

### Mitteilung der SkillSoft Corporation im Wortlaut;

Quelle: [http://www.corporate-ir.net/ireye/ir\\_site.zhtml?ticker=SKIL&script=410&layout=-6&item\\_id=433340](http://www.corporate-ir.net/ireye/ir_site.zhtml?ticker=SKIL&script=410&layout=-6&item_id=433340)

#### SkillSoft Reaches Final Settlement With NETg

NASHUA, N.H., July 21 /PRNewswire-FirstCall/ – SkillSoft PLC (Nasdaq: SKIL), a leading provider of comprehensive multi-modal e-Learning content and software products for business and information technology (IT) professionals, announced today that it had reached a settlement with National Education Training Group, Inc. (NETg) and its parent company Thomson Learning, Inc., pursuant to which SkillSoft and Thomson/NETg have agreed to end their five-year long litigation in which NETg alleged that SkillSoft and certain of SkillSoft's executives who were former employees of NETg had taken alleged NETg trade secrets. The agreement entered into by the parties also settles a patent infringement claim brought by NETg against SkillSoft in 2001.

Under the terms of the settlement agreement, SkillSoft will pay NETg \$22 million in July 2003 and \$22 million in July 2004. SkillSoft has also agreed not to make certain specific modifications to its information technology courses for a limited period of time. In exchange, SkillSoft and the employees named in the trade secret suit and affiliated defendants, have received a complete release from any liability based on or arising from the alleged use of any alleged NETg intellectual property.

"This settlement agreement allows SkillSoft to move forward without the continued disruption and uncertainty that accompanies this type of litigation," said SkillSoft Chief Executive Officer and President Chuck Moran. Moran emphasized that SkillSoft and the employees named in the litigation continue to deny any wrongdoing, but that the company determined that it was in the best interests of SkillSoft, its shareholders and its customers to put the litigation, the cost of the cases, the threat of an unpredictable jury trial, potentially significant claimed damages, and the prospect of possible injunctive relief, to rest once and for all. "The settlement allows the company to redirect the attention, energy and financial resources expended on the litigation to producing and delivering to our customers what we think are the best technology-based e-Learning solutions available today," said Moran.

As a result of the settlement and related matters and the GoTrain acquisition, SkillSoft is changing its earnings expectations for this fiscal year. The company's prior target was for a loss of \$(0.22) to \$(0.23) per basic and diluted share. The primary effect of the settlement will be a one-time charge in the second quarter and amortization expense with respect to the settlement, as well as a reduction in expected levels of interest income due to lower cash balances after making the settlement payment. The company will also have the benefit of a reduction in its general and administrative expense due to the elimination of planned future costs of litigating the case. Finally, SkillSoft has included the amortization expense of the acquired GoTrain assets in the revised target. The net effect of all of these items is that the company currently expects that its net loss for fiscal 2004 will be between \$(0.66) to \$(0.67) per basic and diluted share.

The company's outlook excludes the potential negative impact of the resolution of any other litigation matters, as well as the potential impact of any future acquisitions, including potential non-recurring acquisition related expenses and the amortization of any purchased intangibles and deferred compensation charges resulting from an acquisition transaction.

The company currently anticipates that its cash position at the end of fiscal 2004 (January 31, 2004), assuming our normal level of receivables DSOs, will be between \$50 million and \$55 million. This estimate also assumes no borrowings are outstanding under the company's \$25 million line of credit.

## About SkillSoft

SkillSoft is a leading global provider of comprehensive, multi-modal e-learning content and software products for business and information technology professionals. Multi-modal learning (MML) solutions offer powerful tools to support and enhance the speed and effectiveness of both formal and informal learning processes. MML solutions integrate SkillSoft's in-depth courseware, learning management platform technology and support services to meet customers' learning needs.

SkillSoft brings to market a wide variety of IT, professional effectiveness, and business resources designed to meet immediate information needs, increase employee productivity and promote ongoing critical skills development in increasingly dynamic work environments. These resources include:

Business Skills library, with more than 1,900\* course titles.

IT Skills and Certification library, with more than 1,800\* course titles and support for more than 70\* certification exams.

More than 4,000\*\* unabridged books available through Books24x7's IPro, BusinessPro, and FinancePro library collections.

SkillSoft partners with technology leaders to develop instructionally sound, standardized content that delivers rich, comprehensive learning and performance support experiences across the heterogeneous technology environments common in most global organizations.

\* As of February 2003 \*\* As of June 23, 2003

## Safe Harbor for Forward-Looking Statements

This release includes information that constitutes forward-looking statements made pursuant to the safe harbor provision of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Any such forward-looking statements involve risk and uncertainties that could cause actual results to differ materially from any future results encompassed within the forward-looking statements. Factors that could cause or contribute to such differences include difficulties in integrating the organizations of SmartForce and SkillSoft, competitive pressures, changes in customer demands or industry standards, adverse economic conditions, loss of key personnel, litigation and other matters disclosed under the heading "Risk Factors" in SkillSoft's Quarterly Report on Form 10-Q for the quarter ended April 30, 2003, as filed with the Securities and Exchange Commission. The forward-looking financial information provided by the Company in this press release represents the Company's estimates as of July 21, 2003. We anticipate that subsequent events and developments will cause the Company's estimates to change. However, while the Company may elect to update this forward-looking financial information at some point in the future, the Company specifically disclaims any obligation to do so. This forward-looking information should not be relied upon as representing the Company's estimates of its future financial performance as of any date subsequent to the date of this release.

## CONTACT:

Tom McDonald  
Chief Financial Officer of SkillSoft PLC  
603-324-3000, ext. 4232

## Investors

Michael Polyviou or Kirin Smith  
FD Morgen-Walke  
212-850-5600

\*\*\*\*\*

## DISCLAIMER

Zum Abbestellen des kostenlosen TEXT-UR Textrapid-Newsletters returnieren Sie einfach eine Antwort an [redaktion@text-ur.de](mailto:redaktion@text-ur.de) mit dem Betreff „abbestellen“.

Presseinformationen/Pressemitteilungen, Nachrichten und Buchhinweise bitte ausschließlich an [redaktion@text-ur.de](mailto:redaktion@text-ur.de) senden.

Alle Informationen sind in den jeweils unten an den News angefügten Webadressen (links) recherchiert oder wurden der Redaktion durch Dritte übermittelt. Für die Richtigkeit dieser Informationen übernimmt die Verfasserin des Newsletters keinerlei Gewähr. Eine Beratung oder sonstige Angaben sind in jedem Fall unverbindlich und ohne Gewähr, eine Haftung wird ausgeschlossen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird keine Haftung für die Inhalte externer Links übernommen. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Verwendete Bezeichnungen und Markennamen unterliegen im Allgemeinen einem warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichen Schutz der jeweiligen Besitzer.

Der Newsletter ist nicht-kommerziell und dient ausschließlich informatorischen, nicht-kommerziellen Zwecken.

Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung von zugesandten Presseinformationen/Pressemitteilungen besteht nicht.

Die Verfasserin behält sich ausdrücklich vor, Nachrichten und Presseinformationen zu werten, zu redigieren, zu kürzen und zu kommentieren.

Impressum (nach Presserecht und Teledienstegesetz):

TEXT-UR Text- und Relations Agentur Dr. Gierke, Auf der Aspel 14, 50859 Köln, Tel: +49 (0) 221 28 28 742, Fax: +49 (0) 221 28 28 743, eMail. [redaktion@text-ur.de](mailto:redaktion@text-ur.de), Internet: [www.text-ur.de](http://www.text-ur.de)